

EINDRÜCKE AUS DER FOS

KONTAKT

FACH OBER SCHULE



N. Jürs, H. Montgomery & A. Kämmerer, FOS-Schüler:

„An der FOS gefällt uns das angenehme Lernumfeld, der praxisbezogene Unterricht und der umfassende Einblick in das Berufsleben, den uns die beiden Praktika in der Klasse 11 gebracht haben. Die Mischung aus Theorie und „learning by doing“ macht das Lernen einfach abwechslungsreicher.“



K. Kötting, Ausbildungspartner:

„Bayer CropScience ist gerne eine Ausbildungspartnerschaft mit der iDSB eingegangen.

Praktika von FOS-Schülern begreifen wir einerseits als eine Investition in die Ausbildung junger Menschen und andererseits als Gewinn für die Firma, da die Schüler konkrete Projekte erarbeiten, die uns in unserer Arbeit unterstützen.“

C. Burgos Kuffner, Elternteil:

„Die FOS ist die perfekte Lösung für meine Töchter, weil sie sich mit dem Wirtschaftsabitur bereits früh auf ihre Stärken, Neigungen und ihre persönlichen Fachinteressen konzentrieren können.“



Fotos: Fija Lednicka, FKPH



Monica Falger

Leiterin der Fachoberschule
monica.falger@idsb.eu

Sekretariat Oberschule

oberschule@idsb.eu
Telefon +32 (0)2.785 01 30

Schüleraufnahme

Marion Straßer
aufnahme@idsb.eu
+32 (0)2.686 16 55

Internationale Deutsche Schule Brüssel

Lange Eikstraat 71
B-1970 Wezembeek-Oppem

Telefon +32 (0)2 785 01 30
E-Mail info@idsb.eu
Web www.idsb.eu



Individuelle Förderung
Perspektiven
Praxisbezug
Chancen
Fachabitur
Berufsnähe
Studium

DER AUFBAU DER AUSBILDUNG

Unsere Fachoberschule mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verwaltung sowie Sozialwesen ist ein zweijähriger Bildungsgang, der mit der Allgemeinen Fachhochschulreife (Fachabitur) abschließt.

Die Verzahnung von schulischer und fachpraktischer Ausbildung ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern einen optimalen Einstieg in die Studien- und Berufswelt.

Unsere Stärke

Wir legen Wert auf eine gute Allgemeinbildung. Dabei garantiert eine hohe Stundenzahl in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch eine optimale Prüfungsvorbereitung.

Überschaubare Klassengrößen bieten eine gute Voraussetzung für individuelle und intensive Lernerfahrungen.

Eingangsvoraussetzungen

Realschulabschluss bzw. Versetzung in die 11. Klasse Gymnasium.

Studieren mit Fachabitur

Das Fachabitur berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an deutschen Fachhochschulen. Zudem stehen unseren Absolventinnen und Absolventen zahlreiche Studiengänge mit Bachelor-Master-Struktur im In- und Ausland offen.



Allgemeiner Lernbereich

Jahrgangsstufe 11

Deutsch, Englisch, Mathematik, Sport, optionale zweite Fremdsprache (Französisch oder Niederländisch) sowie in Klasse 12 Biologie, Chemie, Sozialkunde und Geschichte

Neben dem Theorieunterricht absolvieren unsere Schülerinnen und Schüler Praktika im betriebswirtschaftlichen bzw. sozialen Bereich (800 Stunden).

Unterricht und Praktikum sind in Blockform organisiert.

Jahrgangsstufe 12

Die Schülerinnen und Schüler bereiten sich intensiv auf das Fachabitur vor.

Fachbereich Wirtschaft & Verwaltung

Der Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung vermittelt in einer zweijährigen Ausbildung eine gehobene Allgemeinbildung, vertiefende Kenntnisse im Bereich Wirtschaft und Verwaltung und Einblicke in rechtliche Zusammenhänge.

Ausbildungsinhalte

Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge bilden den Mittelpunkt der Ausbildung in der Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung.

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit betriebs- und volkswirtschaftlichen Theorien auseinander, arbeiten an Fragestellungen aus dem Bereich Recht und Verwaltung und lernen fachspezifische Denk- und Arbeitsweisen kennen.

Fachbezogener Lernbereich

Betriebswirtschaftslehre und Rechnungswesen (BWR), Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik und Rechtslehre

Fachbereich Sozialwesen

Der Fachbereich Sozialwesen vermittelt in einer zweijährigen Ausbildung eine gehobene Allgemeinbildung sowie vertiefende Kenntnisse im Bereich Pädagogik und Psychologie.

Die Ausbildung in der Fachoberschule für Sozialwesen vermittelt grundlegende Kenntnisse und Einsichten in sozialpädagogische Zusammenhänge.

Im Mittelpunkt des Bildungsganges steht die Auseinandersetzung mit pädagogischen und psychologischen Theorien sowie mit Fragestellungen aus dem Bereich der Sozialpädagogik und Sozialarbeit.

Pädagogik/Psychologie sowie Wirtschaftslehre, Rechtslehre und Musik oder Kunst